



PRESSEINFORMATION

ANUGA: TASTE 07

Handgepresstes Argand'Or Arganöl zum Trendprodukt 2007 gewählt

Die Anuga, die wichtigste Fachmesse der Food- und Beverage-Welt, zeichnet im Rahmen des Innovationswettbewerbes TASTE alle zwei Jahre die wichtigsten Neuheiten und Trendprodukte aus. Handgepresstes Bio-Arganöl von Argand'Or, erstmals auf der Anuga bzw. Anuga Organic ausgestellt, wurde im Vorfeld der vom 13.-17. Oktober stattfindenden Messe zu „einem der besten und innovativsten Produkte der Anuga 2007“ – so die Jury – gewählt. Dahinter stehen nicht nur ungewöhnliche Produkteigenschaften, sondern auch vorbildlich faire Rahmenbedingungen im Erzeugerland Marokko.

Köln, 12. Oktober 2007 – Seit der Markteinführung vor drei Jahren schreibt handgepresstes Arganöl eine beispiellose Erfolgsgeschichte. 2005 war das in zeitaufwendiger Handarbeit gewonnene Öl in Deutschland noch gänzlich unbekannt. Doch auf Anhieb überzeugte das Bio-Öl Spitzenköche wie Johann Lafer, anspruchsvolle Gourmets und Experten der Biobranche: Gleich bei der ersten öffentlichen Präsentation, der BioFach 2005, wurde handgepresstes Arganöl zum „Produkt des Jahres 2005: Empfehlung Bio-Lebensmittel“ gewählt. Seitdem findet Arganöl immer mehr Anhänger – und Nachahmer.

Berberfrauen: Für Handpressung und gegen technischen „Fortschritt“

Arganöl wird ausschließlich in der Arganeraie, einem kargen Landstrich im Süden Marokkos, gewonnen. Erst eine langsame und schonende Handpressung, wie sie seit fast 800 Jahren überliefert ist, verwandelt die extrem harte Nuss des Arganbaums in das „Gold Marokkos“. Erst die 24stündige, aufwendige Handpressung durch die Berberfrauen entlockt dem Öl seine wertvollen Inhaltsstoffe und seinen einzigartigen nussig-

würzigen Geschmack. Die Handpressung, traditionell den Berberfrauen vorbehalten, gehört seit Generationen zum wirtschaftlichen und sozialen Leben der Berber. Freilich macht auch die Moderne nicht vor dem Schwellenland Marokko Halt. Doch immer mehr Berberfrauen verzichten bewusst auf „moderne Pressmethoden“ und „fortschrittliche Arbeitsstätten“ in den Fabrikationsanlagen der großen Städte. Sie bleiben im Familienverbund und produzieren ihr Arganöl wie vor tausend Jahren ohne moderne Pressmaschinen. Denn die traditionelle Herstellung von Hand sichert ihnen ein wesentlich höheres Einkommen und eine stärkere soziale Stellung, weil sie durch ihre Arbeit die Familien ernähren und die Kinder zur Schule schicken können.

Frauenkooperativen als Antwort auf die „Moderne“

Hintergrund dieser ungewöhnlichen Haltung ist eine ebenso ungewöhnliche Infrastruktur in Form eines Zusammenschlusses von 22 Frauenkooperativen – der U.C.F.A. (Union des Coopératives des Femmes de l'Arganeraie) sowie ein Partnerunternehmen, das die weltweite Vermarktung von handgepresstem Arganöl sicher stellt – die Argand'Or GmbH. Rund 1000 Frauen arbeiten heute für die U.C.F.A.. Sie ermöglicht gute Arbeitsbedingungen, faire Verdienstmöglichkeiten und wirtschaftliche Sicherheit. Rund 6000 Menschen leben inzwischen von der Handarbeit der Berberfrauen. Die Argand'Or GmbH vertritt weltweit die Interessen der U.C.F.A. und setzt sich für den Erhalt dieser sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein. Gleichzeitig bestehen enge Verbindungen zur bundeseigenen GTZ (Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit), die maßgeblich an der Gründung der Frauenkooperativen beteiligt war. Sowohl GTZ, U.C.F.A. und die Argand'Or GmbH integrieren und respektieren die traditionellen Strukturen der Menschen in der Arganeraie. Eine dieser Besonderheiten sind die Nutzungsrechte an den seltenen Arganbäumen. Es gibt keinen Privatbesitz an Arganbäumen, denn die Bäume sind Eigentum des Königreiches. Familien und Kooperativen erhalten lediglich Nutzungs- und Bewirtschaftungsrechte. Somit sind auch die privaten Ölunternehmen auf die Vorarbeit (Ernten, Schälen usw.) der Berberfrauen angewiesen.

Die Menschen der Arganeraie wissen traditionell um die positiven Eigenschaften des handgepressten Arganöls. Sie nehmen es täglich ein –

zur Verfeinerung ihrer Mahlzeiten. Die Wissenschaft weiß längst um die besonderen ernährungsphysiologischen Eigenschaften des einzigartigen Wirkungsspektrums aus wertvollen Fettsäuren, Tocopherolen und pflanzlichen Sterolen, zur Abwehr freier Radikale und zur äußeren Pflege der Haut. Das Geheimnis eines biblisch hohen Alters und einer bemerkenswert straffen Haut vieler Berber hat einen Namen: handgepresstes Arganöl. Dieses Wissen wird von den Dorfgemeinschaften gepflegt.

Die Argand'Or GmbH weiß wiederum um die Notwendigkeit, auf den großen Märkten in Europa, in Japan und den USA, das Interesse auf die Einzigartigkeit von handgepresstem Arganöl zu lenken. Denn nur so bleiben die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Strukturen der Arganeraie nachhaltig erhalten – und damit ein einzigartiges marokkanisches Kulturgut und eines der wertvollsten Öle der Welt.

Linkempfehlungen: www.argandor.com
www.argandor.de
www.wikipedia.org/wiki/Arganöl

Über Argand'Or:

Die Argand'Or GmbH ist ein deutsch-marokkanisches Unternehmen mit Hauptsitz in Friedrichsdorf (Hessen). Argand'Or setzt sich mit Unterstützung der marokkanischen Botschaft, der GTZ und der Europäischen Union für den Erhalt des einzigartigen Kulturguts „handgepresstes Arganöl“ und für die Aufforstung des Arganbaums ein. Sie vertritt die Interessen der Frauenkooperativen der UCFA. Handgepresste Argand'Or Arganöle werden als Gourmet-Speiseöl sowie als Argan-Hautöl verkauft. Darüber hinaus bietet Argand'Or eine kleine Naturkosmetiklinie und für Veganer geeignete Kapseln zur Nahrungsergänzung an. Argand'Or wurde seit der Gründung im Jahr 2005 mit einer Vielzahl von Auszeichnungen geehrt, u.a. mit dem „Produkt des Jahres: Empfehlung Bio-Lebensmittel“ (2005), dem Hessischen Gründerpreis (2006), „Organic Top 17 – One of the best, innovative, inspiring and sustainable products and companies around the world“ (2006), „Superior Taste Award“ (2007) und jüngst dem Innovationspreis der Anuga „Taste 07“ (2007).

Weitere Informationen oder Bildmaterial:

Rudolf Bresink, Argand'Or GmbH, Tel. 06172/49997-10, info@argandor.de, www.argandor.de, www.argandor.com

Volker Laengenfelder, Unternehmens- und Umweltkommunikation, Tel. 069/750 688-13, mail@laengenfelder.de